




## Dr. Pierrette Herzberger-Fofana

<i>Geburtsjahr</i>	1949	
<i>Beruf</i>	Lehrerin und Lehrbeauftragte an der Universität Erlangen-Nürnberg	
<i>Familienstand</i>	Geschieden, drei Kinder	
<i>Kommune</i>	Erlangen (Bayern)	
<i>Mandat</i>	Stadträtin (Bündnis 90 / Die Grünen) seit 2005	
<i>Schwerpunkte</i>	Ausländerpolitik und Integration, Migrantinnen und Migranten, Gleichstellung, Bildung und Schule	
<i>Zivilgesellschaft / Partei</i>	Grüne Liste, ehrenamtliche Richterin (Schöffin) Vorstandsmitglied des Vereins „Forward Germany e.V.“ für ein unversehrtes Recht auf Leben zur Bekämpfung von weiblicher genitaler Beschneidung in Deutschland und Afrika	
<i>Projekte</i>	Hohes Engagement für eine Städtepartnerschaft zwischen Erlangen und einer afrikanischen Stadt Veröffentlichung zahlreicher Artikel im Bereich der Kultur und auf dem Gebiet der Genderforschung, insbesondere Gewalt gegen Frauen durch Genitalverstümmelung Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund	
<i>Wie macht die Preisträgerin Frauen Mut?</i>	Die gebürtige Senegalesin zeigt, dass man als Frau mit Migrationshintergrund in einem politischen Mandat als Stadträtin eigene Erfahrungen und Anliegen erfolgreich umsetzen kann.	
<i>Anmerkungen</i>	vorgeschlagen von Irmingard Schewe-Gerigk, Bündnis 90 / Die Grünen	

*„Die Förderung von Migrantinnen und Migranten in allen gesellschaftlichen Bereichen ist ihr ein wichtiges politisches Anliegen.“*

(Irmingard Schewe-Gerigk)